

Informations- und Beratungsstellen zu Demenz

Beim Auftreten einer Demenzerkrankung kommen auf Betroffene wie Angehörige viele Fragen zu, z. B. zu Diagnostik, Behandlung und Hilfemöglichkeiten im Alltag. Für die Klärung solcher Fragen gibt es verschiedene Anlaufstellen, sowohl zum direkten Aufsuchen als auch über Telefon oder Internet. Diese können informieren, beraten, bei Anträgen u. ä. begleiten und weitere Hilfen vermitteln.

Deutsche Alzheimer Gesellschaft

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e. V. (DAIzG) und ihre regionalen Vereinigungen geben vielfältiges Informationsmaterial heraus und bieten ein dichtes Netz und vielfältige Möglichkeiten zu Beratung und Unterstützung. Häufig sind Kontakt und Vermittlungsmöglichkeiten zu Selbsthilfe- und Angehörigengruppen sowie ehrenamtlichen Helferkreisen und Entlastungsangeboten gegeben. Über das Portal der Alzheimer Gesellschaft sind viele hilfreiche Informationen, Arbeitsmaterialien, Kontaktadressen für Anlaufstellen und Veröffentlichungen zu erhalten:

Homepage www.deutsche-alzheimer.de

Demenznetz Chemnitz

In vielen Regionen gibt es Netzwerke für Menschen mit Demenz oder Pflegenetzwerke. Letztere existieren in Sachsen beispielsweise nahezu flächendeckend. Netzwerke vereinen in der Regel unterschiedliche Akteure in einem bestimmten Feld und fördern deren Austausch, die Kenntnis voneinander und den Aufbau von bedarfsgerechten Informations- und Versorgungsangeboten.

Jeden Donnerstag in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr beim Sozialamt in Chemnitz.

Homepage: www.demenznetz-chemnitz.de



Landesinitiative Demenz

Die Landesinitiative Demenz Sachsen e. V. ist ein Landesverband der Selbsthilfegruppen, der regionale Alzheimergesellschaften, Vereine, Initiativen und engagierte Personen im Themenfeld Demenz in Sachsen vereint.

Homepage www.landessinitiative-demenz.de

Portal Demenz in Sachsen

Übersichtlich und in leicht verständlicher Sprache informiert folgendes Portal zu verschiedenen demenzbezogenen Themen und ist auch für Menschen mit beginnender Demenz geeignet:

Homepage www.demenz-in-sachsen.de

Unterstützungsmöglichkeiten über die Pflegeversicherung

In den letzten Jahren wurden vermehrt auch über die Pflegeversicherung Möglichkeiten der Unterstützung für demenzerkrankte Menschen und ihr Versorgungsumfeld geschaffen.

Mit dem **Bürgertelefon zur Pflegeversicherung** können schnell und unkompliziert Fragen zur Pflegeversicherung geklärt werden:

Mo. bis Do. 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fr. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Tel. **030 340 60 66 02**

Projektleitung:
Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. (VSWG)
Antonstraße 37, 01097 Dresden
www.vswg.de



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



PTKA
Projektträger Karlsruhe
Karlsruher Institut für Technologie

BEFÄHIGUNG + TEILHABE + BEGLEITUNG + UNTERSTÜTZUNG